



ClimatePartner^o

Energieeffizienz

Nordrhein-Westfalen, Deutschland

Betreiber von Heiz- oder Dampfkesselanlagen in NRW können unter bestimmten Voraussetzungen am Joint Implementation (JI) Modellprojekt JIM.NRW teilnehmen, indem sie in den Einbau von energieeffizienten bzw. regenerativ betriebenen Kesseln investieren und die eingesparten CO₂-Emissionen als Emissionszertifikate (ERUs) über die Energieagentur NRW veräußern. Das Ziel des Modellprojekts ist es, die entstandenen Investitionskosten anstelle einer staatlichen Förderung durch den Verkauf von Emissionszertifikaten zu decken. Die Bündelung der Maßnahmen vereinfacht den Verwaltungsaufwand und senkt Transaktionskosten, so wird eine Teilnahme am Emissionshandel auch für Organisationen wie Kindergärten und Schulen möglich.

Als offizielles JI-Projekt gemäß Kyoto-Protokoll ist gewährleistet, dass die stattfindenden Emissionsreduktionen nicht gleichzeitig zur Erreichung der nationalen deutschen Emissionsminderungsziele und zur selben Zeit zur Gewinnung von zusätzlichen Emissionszertifikaten genutzt werden können, die Gefahr einer Doppelzählung ist ausgeschlossen.

Beispiele für Teilnehmer am Klimaschutzprojekt

- » Schulzentrum Süd in Neuss - Austausch der Heizanlage durch Holzpelletanlage, jährliche Einsparung von 300 t CO₂-Emissionen
- » Kindertagesstätte in Hoerstgen, Kamp-Lintfort - Austausch einer kohlebefeuerten Kesselanlage durch eine Biomasseheizung, jährliche Einsparung von 80 t CO₂
- » Gartenbaubetrieb Schröder, Münster, Gemüseanbau im Treibhaus – Austausch von Ölheizkessel durch Holzheizkessel für Holzhackschnitzel, jährliche Einsparung von 630 t CO₂
- » Wohnquartier Am Morgensteig, Essen – Installation einer neuen Holzpelletanlage zur Wärmeversorgung von 205 Wohnungen in 41 Häusern, jährliche Einsparung von 290 t CO₂
- » Mehr Informationen unter www.energieagentur.nrw.de

**Überprüfung:
Zertifikats-Typ:**

Deutsche Emissionshandelsstelle
Emission Reduction Unit (ERU),
DE-1000016

In Nordrhein-Westfalen werden Emissionsminderungen durch die Umstellung auf energieeffiziente bzw. regenerativ betriebene Dampf- und Heizkesselanlagen erzielt.

